Datenschutzerklärung - Allgemeiner Teil

Stand: 13.02.2023

Inhaltsverzeichnis

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen
2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
3. Allgemeines zur Datenverarbeitung
4. E-Mail-Kontakt
5. Newsletter
6. Kontaktformular
7. Live-Chat-Support
8. User Interviews & Testing
9. Webinare
10. Demotour
11. Kundenumfragen
12. Gewinnspiele
13. Rechte der betroffenen Person

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

sevDesk GmbH
Hauptstr. 115
77652 Offenburg

Telefon: +49-781-125508-10
Kontakt: privacy@sevdesk.de
Webseite: http://www.sevdesk.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte ist über die folgende E-Mail-Adresse zu erreichen: privacy@sevdesk.de

3. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Auf dieser Seite informieren wir dich über die in den sevDesk Produkten geltenden Datenschutzbestimmungen. Die Produkte sind Angebote der sevDesk GmbH, Hauptstr. 115, 77652 Offenburg, Deutschland ("sevDesk GmbH", "wir" oder "uns").

Die sevDesk GmbH ermöglicht Kunden die Inanspruchnahme folgender Produkte:

- **Webseite** (sevdesk.de, hilfe.sevdesk.de, landing.sevdesk.de)
- **Buchhaltungssoftware** (my.sevdesk.de)
- **Steuerberaterportal** (steuerberater.sevdesk.de)
- **Mobile App für IOS** (apps.apple.com/de/app/sevdesk/id731738076)
- **Mobile App für Android (**play.google.com/store/apps/details?id=de.sevdesk.sevdeskgo)
- **sevDesk Forum** (forum.sevdesk.de)

Die Bereitstellung entsprechender Funktionalitäten entspricht den Zwecken der Verarbeitung. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten verarbeitet, um die kontinuierliche Verbesserung und Sicherheit des Systems sowie eine fehlerfreie Funktionsfähigkeit der sevDesk Produkte zu gewährleisten.

Die für das jeweilige Produkt zugehörigen erweiterten Datenschutzbestimmungen findest du auf https://sevdesk.de/datenschutz.

Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten
Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Plattform sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Nutzer erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung des Nutzers, wenn ein berechtigtes Interesse der Verarbeitung vorliegt oder eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Durchführung eines Vertragsverhältnisses notwendig ist.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten
Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Datenlöschung und Speicherdauer
Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der

Daten erfolgt auch dann spätestens, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Empfänger personenbezogener Daten
Je nachdem welche Module von sevDesk genutzt werden, können verschiedene Auftragsverarbeiter Empfänger personenbezogener Daten sein, wenn diese eine Teilleistung des Verarbeitungsprozesses übernehmen. Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten sind insbesondere:

- Hosting-Dienstleister
- IT-Dienstleister zu Wartungs- und Supportzwecken
- Sonstige Auftragsverarbeiter, die zur Bereitstellung und Verbesserung unserer Plattform beauftragt sind

Sollten Empfänger von personenbezogenen Daten außerhalb der EU bzw. des EWR sitzen, so schafft die sevDesk GmbH aktiv geeignete Garantien zum rechtskonformen Datentransfer in Drittländer, z. B. durch die Schließung von Standarddatenschutzklauseln nach Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO.

Personenbezogene Daten aus fremden Quellen nach Art. 14 DSGVO
Durch Integrationen mit anderen Tools (z. B. Shopify) können personenbezogene Daten von anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen und Auftragsverarbeitern in unsere Plattform importiert werden. Dies geschieht nur, wenn du die entsprechenden Integrationen aktivierst und den Nutzungsbedingungen und Datenschutzeinstellungen dieser Drittanbieter zustimmst. Darüber hinaus können personenbezogene Daten von sevDesk über diesen Prozess auf deinen Wunsch und in deinem Namen an Dritte weitergegeben werden. Dies geschieht nur mit deiner aktiven Zustimmung, die du jederzeit widerrufen kannst, indem du die entsprechende Funktionalität unserer Plattform in deinem Nutzerkonto stoppst. Eine Übersicht über die eingesetzten Integrationen findest du hier https://sevdesk.de/integrationen/ .

Darüber hinaus kann es sein, dass du selbst personenbezogene Daten über sevDesk verwaltest, für die wir nur als Auftragsverarbeiter tätig sind. In diesem Fall musst du den betroffenen Personen bestimmte Informationen gemäß Art. 13 DSGVO informieren und einen Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) mit uns abschließen. Du kannst eine bereits unterzeichnete Version unseres AVVs hier einsehen.

Widerspruchs - und Beseitigungsmöglichkeit
Du kannst der Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten jederzeit durch eine formlose E-Mail an privacy@sevdesk.de widersprechen. Alle weiteren Rechte für dich als betroffene Person, kannst du ebenso an diese E-Mail-Adresse adressieren. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, nicht berührt.

4. E-Mail-Kontakt

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung
In unseren Produkten ist generell eine Kontaktaufnahme über die dort bereitgestellten E-Mail-Adressen möglich. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers gespeichert.

Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

Sollte deine Kontaktanfrage per E-Mail Feedback bzgl. unserer Services und Produkte beinhalten erfolgt eine Weitergabe der Daten an den Dienstleister.

Slack Technologies LLC, Slack Technologies Limited, One Park Place, Upper Hatch Street Dublin 2, Irland (nachfolgend: Slack genannt).

Teil des Auftragsverarbeitungsvertrages mit Slack sind sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 S. 1 lit. c DSGVO). Diese sind als geeignete Garantie zum Schutz des Transfers und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU zu klassifizieren. Eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln kann durch eine formlose E-Mail an uns angefordert werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten durch Slack erhältst du hier: https://slack.com/intl/de-de/trust/privacy/privacy-policy

Zweck der Datenverarbeitung
Im Falle einer Kontaktaufnahme per E-Mail liegt hieran auch das erforderliche berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Zielt der E-Mail-Kontakt auf die Klärung von Angelegenheiten einen Vertrag betreffend ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Dauer der Speicherung
Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

Widerrufs-, Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit
Du hast das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der dich betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Wir verarbeiten die dich betreffenden personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die deine Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sind die Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, ist eine vorzeitige Löschung der Daten nur möglich, soweit nicht vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen einer Löschung entgegenstehen.

5. Newsletter

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung
Wir bieten dir an verschiedenen Stellen die Möglichkeit einen kostenfreien Newsletter zu abonnieren. Dabei werden bei der Anmeldung zum Newsletter die folgenden Daten aus der Eingabemaske an uns übermittelt:

- E-Mail-Adresse
- Name, Vorname
- Datum und Uhrzeit der Registrierung

Die Daten werden ausschließlich für den Versand des Newsletters verwendet.

Es erfolgt im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung für den Versand von Newslettern eine Weitergabe der Daten an den Dienstleister:

HubSpot Inc., 2nd Floor, 25 First Street, Cambridge, MA 02141, USA (nachfolgend: HubSpot genannt).

Teil des Auftragsverarbeitungsvertrages mit Hubspot sind sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 S. 1 lit. c DSGVO). Diese sind als geeignete Garantie zum Schutz des Transfers und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU zu klassifizieren. Eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln kann durch eine formlose E-Mail an uns angefordert werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten durch HubSpot erhältst du hier: https://legal.hubspot.com/de/privacy-policy

Zweck der Datenverarbeitung
Die Erhebung der E-Mail-Adresse des Nutzers dient dazu, den Newsletter zuzustellen.

Die Erhebung sonstiger personenbezogener Daten im Rahmen des Anmeldevorgangs dient dazu, einen Missbrauch der Dienste oder der verwendeten E-Mail-Adresse zu verhindern.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Anmeldung zum Newsletter durch den Nutzer ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Dauer der Speicherung
Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Die E-Mail-Adresse des Nutzers wird demnach solange gespeichert, wie das Abonnement des Newsletters aktiv ist.

Widerrufs- und Beseitigungsmöglichkeit
Das Abonnement des Newsletters kann durch den betroffenen Nutzer jederzeit gekündigt werden. Zu diesem Zweck findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link. Du hast das Recht, deine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Hierdurch wird ebenfalls ein Widerruf der Einwilligung der Speicherung der während des Anmeldevorgangs erhobenen personenbezogenen Daten ermöglicht.

6. Kontaktformular

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung
Wir bieten dir an verschiedenen Stellen Kontaktformulare (z.B. in der Plattform oder auf der Webseite) an, welches für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden kann. Nimmt ein Nutzer diese Möglichkeit wahr, so werden die in der Eingabemaske eingegeben Daten an uns übermittelt und gespeichert.

Im Zeitpunkt der Absendung der Nachricht werden folgende Daten gespeichert:

- E-Mail-Adresse
- Name, Vorname
- Telefon- / Mobilfunknummer
- Datum und Uhrzeit der Kontaktaufnahme

Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse möglich. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers gespeichert.

Es erfolgt im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung für den Versand von Newslettern eine Weitergabe der Daten an den Dienstleister:

HubSpot Inc., 2nd Floor, 25 First Street, Cambridge, MA 02141, USA (nachfolgend: HubSpot genannt).

Teil des Auftragsverarbeitungsvertrages mit Hubspot sind sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 S. 1 lit. c DSGVO). Diese sind als geeignete Garantie zum Schutz des Transfers und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU zu klassifizieren. Eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln kann durch eine formlose E-Mail an uns angefordert werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten durch HubSpot erhältst du hier: https://legal.hubspot.com/de/privacy-policy

Sollte deine Kontaktanfrage per E-Mail Feedback bzgl. unserer Services und Produkte beinhalten erfolgt eine Weitergabe der Daten an den Dienstleister:

Slack Technologies LLC, Slack Technologies Limited, One Park Place, Upper Hatch Street Dublin 2, Irland (nachfolgend: Slack genannt).

Teil des Auftragsverarbeitungsvertrages mit Slack sind sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 S. 1 lit. c DSGVO). Diese sind als geeignete Garantie zum Schutz des Transfers und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU zu klassifizieren. Eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln kann durch eine formlose E-Mail an uns angefordert werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten durch Slack erhältst du hier: https://slack.com/intl/de-de/trust/privacy/privacy-policy

Zweck der Datenverarbeitung
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske dient uns allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme. Im Falle einer Kontaktaufnahme per E-Mail liegt hieran auch das erforderliche berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

Die sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Kontaktformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Zielt der E-Mail-Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Dauer der Speicherung
Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Kontaktformulars und diejenigen, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

Widerrufs-, Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit
Du hast das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der dich betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Wir verarbeiten die dich betreffenden personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die deine Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sind die Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, ist eine vorzeitige Löschung der Daten nur möglich, soweit nicht vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen einer Löschung entgegenstehen.

7. Live-Chat-Support

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung
Wir bieten dir an verschiedenen Stellen die Möglichkeit der Nutzung einer Live-Chat-Funktion an, welche für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden kann. Dazu setzen wir den Live-Chat des Unternehmens Userlike UG (haftungsbeschränkt), Probsteigasse 44-46, 50670 Köln, Deutschland ein. Weitere Informationen der Daten durch Userlike findest du hier:
https://www.userlike.com/de/terms#privacy-policy

Nimmt ein Nutzer diese Möglichkeit wahr, so werden die in der Eingabemaske eingegeben Daten an uns übermittelt und gespeichert.

Zum Zeitpunkt der Absendung der Nachricht werden folgende Daten gespeichert:

- E-Mail-Adresse
- Name, Vorname

- Datum und Uhrzeit der Kontaktaufnahme
- Technische Daten (z.B. Verwendetes Betriebssystem, Browserversion)
- Ggf. sevClient-ID

Durch Nutzung des Live-Chat-Supports erfolgt eine Weitergabe der Daten an den Dienstleister:

HubSpot Inc., 2nd Floor, 25 First Street, Cambridge, MA 02141, USA (nachfolgend: HubSpot genannt).

Teil des Auftragsverarbeitungsvertrages mit Hubspot sind sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 S. 1 lit. c DSGVO). Diese sind als geeignete Garantie zum Schutz des Transfers und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU zu klassifizieren. Eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln kann durch eine formlose E-Mail an uns angefordert werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten durch HubSpot erhältst du hier: https://legal.hubspot.com/de/privacy-policy

Zweck der Datenverarbeitung
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske dienen uns zum einen dazu, erkennen zu können, ob du bereits Kunde bei uns bist und zum anderen dazu, dir nachträglich antworten zu können, wenn der Live-Chat-Support zum Zeitpunkt nicht besetzt ist.

Die sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch der Live-Chat-Funktion zu verhindern sowie die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO für Websitebesucher sowie Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO für Bestandskunden, die den Live-Chat-Support innerhalb des Portals my.sevdesk.de in Anspruch nehmen.

Dauer der Speicherung
Nutzt du den Live-Chat-Support als Websitebesucher werden deine Daten gelöscht, sobald die den betreffenden Sachverhalt behandelnde Konversation abgeschlossen ist, spätestens jedoch nach 30 Tagen.

Nutzt du den Live-Chat-Support als Bestandskunde werden deine die Inhalte der Konversation in unserem CRM-Tool Hubspot hinterlegt, um für weitere Anfragen eine Historie zu haben. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Die mit dem Live-Chat verknüpften personenbezogenen Daten werden demnach bis spätestens Vertragsende gespeichert.

Widerrufs-, Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit
Du hast das Recht, deine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Außerdem hast du das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der dich betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

8. User Interviews & Testing

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung
Um unsere Produkte und Services verbessern zu können, führen wir regelmäßig User Interviews und User Tests, im Folgenden unter dem Begriff “User Interviews” zusammengefasst, durch. Dabei werden ggf. folgende Daten verarbeitet.

- E-Mail-Adresse
- Name, Vorname
- Audio- und Sprachdaten
- Bilddaten / Videodaten
- Transkriptionsdaten

Die Daten werden zur Zuordnung und Auswertung der User Interviews verwendet.

Es erfolgt im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung für die Auswertung der User Interviews eine Weitergabe der Daten an folgende Dienstleister:

HubSpot Inc., 2nd Floor, 25 First Street, Cambridge, MA 02141, USA (nachfolgend: HubSpot genannt).

Microsoft Corporation, Microsoft Ireland Operations Ltd., Carmenhall Road, Sandyford, Dublin 18, Ireland (nachfolgend: Microsoft genannt).

Dovetail Research Pty. Ltd., Level 1, 276 Devonshire Street, Surry Hills, 2010, NSW, Australia, (nachfolgend: Dovetail genannt).

Teil des Auftragsverarbeitungsvertrages mit den Dienstleistern sind sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 S. 1 lit. c DSGVO). Diese sind als geeignete Garantie zum Schutz des Transfers und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU zu klassifizieren. Eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln kann durch eine formlose E-Mail an uns angefordert werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten durch die Dienstleister erhältst du hier:
Hubspot - Datenschutzerklärung; Microsoft - Datenschutzerklärung; Dovetail - Datenschutzerklärung

Zweck der Datenverarbeitung
Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen eines User Interviews dient dazu, die Ergebnisse des User Interviews sinnvoll auswerten zu können.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten im Rahmen der User Interviews ist das Vorliegen einer Einwilligung der Teilnehmer gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Dauer der Speicherung
Die Daten, die im Rahmen eines User Interviews verarbeitet werden, werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind, jedoch spätestens nach 6 Monaten.

Widerrufs- und Beseitigungsmöglichkeit
Die Einwilligung für die Teilnahme an einem User Interview kann durch die betroffenen Teilnehmer jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Durch den Widerruf verfällt jeder Anspruch auf einen Amazon-Wertgutschein im Wert von 25€.

9. Webinare

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung
Um Kunden und Interessenten über die neusten Entwicklungen und nützliches Wissen aus der Buchhaltung zu informieren, bieten wir Webinare an. Für diese können sich Interessenten und Kunden kostenlos anmelden.

Dabei werden folgende Daten von den von uns gewählten Dienstleister verarbeitet:

- E-Mail-Adresse
- Name, Vorname
- Technische Daten (IP-Adresse, User-Agent)

Die angegebenen Daten werden zur Anmeldung und späteren Durchführung der Webinare verwendet.

Es erfolgt im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung im Rahmen der Webinare eine Weitergabe der Daten an folgende Dienstleister:

Zoom Video Communications, Inc., 55 Almaden Blvd. Suite 600, San Jose, CA 95113 (nachfolgend: Zoom genannt)

HubSpot Inc., 2nd Floor, 25 First Street, Cambridge, MA 02141, USA (nachfolgend: HubSpot genannt).

Teil des Auftragsverarbeitungsvertrages mit den Dienstleistern sind sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 S. 1 lit. c DSGVO). Diese sind als geeignete Garantie zum Schutz des Transfers und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU zu klassifizieren. Eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln kann durch eine formlose E-Mail an uns angefordert werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten durch die Dienstleister erhältst du hier:
Hubspot - Datenschutzerklärung; Zoom - Datenschutzerklärung

Zweck der Datenverarbeitung
Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Webinare dient dazu, den Interessenten und Kunden unsere kostenlosen Webinare technisch zur Verfügung stellen zu können.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten im Rahmen der Webinare ist das Vorliegen einer Einwilligung der Teilnehmer gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Dauer der Speicherung
Die erhobenen Daten, die im Rahmen der Webinare verarbeitet werden, werden gelöscht, sobald sie für

die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind, spätestens jedoch nach 3 Monaten.

Widerrufs- und Beseitigungsmöglichkeit
Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Die Teilnahme an einem Webinar ist nach Widerruf nicht mehr möglich.

10. Demotour

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung
Wir bieten den Service an, unsere Produkte über eine Demotour kennenzulernen. Dabei können interessierte Nutzer über die von uns erstellte Demotour die Funktionen und Möglichkeiten von sevDesk erkunden, um eine Entscheidungshilfe für die Nutzung von sevDesk als Buchhaltungslösung zu erhalten.

Dabei werden folgende Daten von dem von uns gewählten Dienstleister verarbeitet:

- Technische Daten (IP-Adresse, User-Agent)
- ggf. E-Mail-Adresse

Die freiwillig angegebenen Daten werden zur späteren Zuordnung der Demotour-Nutzer verwendet.

Es erfolgt im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung im Rahmen der Demotour eine Weitergabe der Daten an folgende Dienstleister:

Storylane Inc., Akash Bansal - 2261 Market Street #4813 , San Francisco, CA 94114, United States (nachfolgend: Storylane genannt)

HubSpot Inc., 2nd Floor, 25 First Street, Cambridge, MA 02141, USA (nachfolgend: HubSpot genannt).

Teil des Auftragsverarbeitungsvertrages mit den Dienstleistern sind sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 S. 1 lit. c DSGVO). Diese sind als geeignete Garantie zum Schutz des Transfers und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU zu klassifizieren. Eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln kann durch eine formlose E-Mail an uns angefordert werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten durch die Dienstleister erhältst du hier:
Hubspot - Datenschutzerklärung; Storylane- Datenschutzerklärung

Zweck der Datenverarbeitung
Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Demotour dient dazu, die Nutzer zu einer weiterführenden Kommunikation kontaktieren zu können. Die Angabe der E-Mail-Adresse ist freiwillig.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten im Rahmen der Demotour ist das Vorliegen einer Einwilligung der Teilnehmer gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Dauer der Speicherung
Die erhobenen Daten, die im Rahmen der Demotour verarbeitet werden, werden gelöscht, sobald sie für

die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Entscheiden sich Nutzer der Demotour gegen eine weitere Nutzung von sevDesk werden die E-Mail-Adressen nach spätestens 3 Monaten gelöscht.

Widerrufs- und Beseitigungsmöglichkeit
Die Einwilligung für die Kontaktaufnahme über die abgegebene E-Mail-Adresse kann durch die betroffenen Nutzer jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

11. Kundenumfragen

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung
Um unsere Produkte und Services verbessern zu können, schalten wir diverse Umfragen. Dabei werden ggf. folgende Daten verarbeitet.

- E-Mail-Adresse
- Name, Vorname
- Kundennummer
- Zugehöriges Unternehmen
- Inhalte der Antworten

Die Daten werden zur Zuordnung und Auswertung der Umfragen verwendet.

Es erfolgt im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung für den Versand und die Auswertung der Umfragen eine Weitergabe der Daten an den Dienstleister:

HubSpot Inc., 2nd Floor, 25 First Street, Cambridge, MA 02141, USA (nachfolgend: HubSpot genannt).

Teil des Auftragsverarbeitungsvertrages mit Hubspot sind sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 S. 1 lit. c DSGVO). Diese sind als geeignete Garantie zum Schutz des Transfers und der Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der EU zu klassifizieren. Eine Kopie der Standarddatenschutzklauseln kann durch eine formlose E-Mail an uns angefordert werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten durch HubSpot erhältst du hier:
https://legal.hubspot.com/de/privacy-policy

Zweck der Datenverarbeitung
Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen einer Umfrage dient dazu, die Ergebnisse der Umfrage sinnvoll auszuwerten und eine mögliche anschließende Kontaktaufnahme mit den Bestandskunden zu ermöglichen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten für die Teilnahme an einer Umfrage durch Bestandskunden ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO sowie ein berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Dauer der Speicherung
Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Die mit den Umfragen verknüpften personenbezogenen Daten werden demnach bis spätestens Vertragsende gespeichert.

Widerrufs- und Beseitigungsmöglichkeit
Die Einwilligung für den Empfang von Umfragen kann durch die betroffenen Bestandskunden jederzeit gekündigt werden. Zu diesem Zweck findet sich in jeder Einladung zur Teilnahme ein entsprechender Link. Du hast das Recht, deine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

12. Gewinnspiele

Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung
Wir führen regelmäßig kostenlose Gewinnspiele durch. Die Teilnahme an einem Gewinnspiel setzt im Falle einer vorgeschalteten Umfrage die vollständige Beantwortung der Umfrage voraus. Um die Gewinner eindeutig ermitteln zu können, benötigen wir deine Kontaktdaten. Dabei werden ggf. folgende Daten verarbeitet.

- E-Mail-Adresse
- Name, Vorname

Zweck der Datenverarbeitung
Wir erheben deine Kontaktdaten, um eine eindeutige Ermittlung der Gewinner/innen sicherstellen zu können.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung
Wir verarbeiten deine personenbezogenen Daten auf Grundlage der Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Dauer der Datenaufbewahrung
Wir löschen deine personenbezogenen Daten, sobald sie für die Erreichung des Zweckes der Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Die für eindeutige Ermittlung der Gewinner/innen erhobenen Kontaktdaten werden 30 Tage nach Gewinnausschüttung gelöscht.

Widerrufs- und Beseitigungsmöglichkeit
Du kannst deine Einwilligung zur Teilnahme an dem Gewinnspiel jederzeit widerrufen. Eine Teilnahme an der Gewinnausschüttung ist durch den Widerruf nicht mehr möglich.

13. Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von dir verarbeitet, bist du Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen dir folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

Auskunftsrecht
Du kannst von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die dich betreffen, von ihm verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, kannst du von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die dich betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- die geplante Dauer der Speicherung der dich betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der dich betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und zumindest in diesen Fällen - aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Dir steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die dich betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang kannst du verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

Recht auf Berichtigung
Du hast ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die dich betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
Unter den folgenden Voraussetzungen kannst du die Einschränkung der Verarbeitung der dich betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- wenn du die Richtigkeit der dich betreffenden personenbezogenen Daten für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und du die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

- der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, du diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- wenn du Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber deinen Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der dich betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten - von ihrer Speicherung abgesehen - nur mit deiner Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, wirst du von dem Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Recht auf Löschung

a) *Löschungspflicht*

Du kannst von dem Verantwortlichen verlangen, dass die dich betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

Die dich betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.

Du widerrufst deine Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Du legst gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder du legst gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

Die dich betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

Die Löschung der dich betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

Die dich betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

b) *Informationen an Dritte*

Hat der Verantwortliche die dich betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber

zu informieren, dass du als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

c) *Ausnahmen*

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information.
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Unterrichtung
Hast du das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die dich betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Dir steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit
Du hast das Recht, die dich betreffenden personenbezogenen Daten, die du dem Verantwortlichen bereitgestellt hast, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem hast du das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

- die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO beruht und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts hast du ferner das Recht, zu erwirken, dass die dich betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Widerspruchsrecht
Du hast das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der dichbetreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die dich betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die deine Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die dich betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, hast du das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der dich betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprichst du der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die dich betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Du hast die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft - ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG - dein Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung
Du hast das Recht, deine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling
Du hast das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung - einschließlich Profiling - beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die dir gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder dich in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

- für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen dir und dem Verantwortlichen erforderlich ist,
- aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung deiner Rechte und Freiheiten sowie deiner berechtigten Interessen enthalten oder
- mit deiner ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 lit. a oder b DSGVO gilt und angemessene

Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie deiner berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der in 1. und 3. genannten Fälle trifft der Verantwortliche angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie deine berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht dir das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat deines Aufenthaltsorts, deines Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn du der Ansicht bist, dass die Verarbeitung der dich betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.